

# Ausschreibung: Judo bei den Bethel *athletics* in Bielefeld

**Veranstalter:** Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen, in Kooperation mit dem Nordrhein-Westfälischen Judo-Verband

**Ausrichter:** v.Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
Fachdienst Bewegung und Gesundheitsförderung

**Ort:** 33617 Bielefeld, Sportpark Gadderbaum, An der Rehwiese

**Zeitplan:** **Samstag, 28. 06. 2025**  
10:00 Uhr Feierliche Eröffnung, Anzünden des Feuers  
11:00 Uhr Beginn der Wettkämpfe  
16:00 Uhr Siegerehrung

**Teilnehmerinnen/ Teilnehmer:** **Judoka mit einer kognitiven Beeinträchtigung / Intelligenzminderung**  
- **sportärztliches Gesundheitszeugnis wird empfohlen**  
- **Mindestgraduierung (Weiß-Gelbgurt)**

**Anmeldungen werden ausschließlich online angenommen. Anmeldeschluss ist der 16.06.2025**

## Startmöglichkeiten in drei Wettkampfklassen

**Klasse I:** G-Judoka, die auch mit Judoka ohne Behinderung trainieren und Judo-Techniken gut umsetzen können. Das Verständnis der Sportart Judo und das Ziel des Wettbewerbes ist diesen Athletinnen und Athleten bekannt. Die Kämpfe beginnen immer in Tachi-Waza (Stand)

**Klasse II:** G-Judoka, die Judo-Techniken eingeschränkt umsetzen können und in Sportgruppen für Menschen mit Behinderung trainieren. Das Verständnis der Sportart Judo und das Ziel des Wettbewerbes ist diesen Athletinnen und Athleten im Grundsatz bekannt. Die Kämpfe beginnen grundsätzlich in Tachi-Waza (Stand). Athletinnen und Athleten, die nur in Ne-Waza kämpfen müssen bei der Meldung bekanntgegeben werden.

**Klasse III:** G- Judoka, die Judo mehr als Spielform ausüben. Das Verständnis der Sportart Judo und das Ziel des Wettbewerbes ist diesen Athletinnen und Athleten in der Regel nur eingeschränkt bekannt und verständlich. Die Kämpfe beginnen grundsätzlich in Tachi-Waza (Stand). Kniert eine Kämpferin oder Kämpfer zu Beginn des Kampfes, dann wird der Kampf als Bodenkampf Ne-Waza durchgeführt. Auch während des Kampfes kann eine Kämpferin oder Kämpfer durch Knien andeuten, dass ein in Standposition begonnener Kampf in der Bodenposition weitergeführt wird.

**Wichtig:** Verbot aller Hebel- und Würgetechniken  
Verbot aller Selbstfalltechniken in den Wettkampfklassen I und II, außer in Tan-Otoshi  
Verbot aller Selbstfalltechniken in der Wettkampfklasse III  
Keine Startmöglichkeit ohne Gesundheitszeugnis

## Kampfrichterin

**Kampfrichter :** Werden vom Landeskampfrichter NWJV eingesetzt.

**Mattenzahl:** zwei

**► Meldeschluss: 16.06.2025**